



© Inge Auerbacher

Name, Vorname	Auerbacher, Inge
Geburtsdatum	31. Dezember 1934
Geburtsort	Kippenheim
Wohnort	Göppingen, Metzgerstr. 16

Inge Auerbacher wuchs in einer strenggläubigen jüdischen Familie auf und verbrachte ihre Kindheit in Jebenhausen und Göppingen. Als Siebenjährige wurde sie im August 1942 in das Ghetto Theresienstadt deportiert. Sie und ihre Eltern haben die NS-Zeit überlebt, kamen 1945 zurück nach Deutschland und sind 1946 in die USA ausgewandert.